

# FORTBILDUNGEN

im Rahmen des Landesprogramms  
für alltagsintegrierte sprachliche  
Bildung

## Allgemeine Hinweise:

Melden Sie sich **zeitnah**, jedoch bis spätestens sieben Tage vor der Fortbildung, zum Thema Ihrer Wahl über das **Beteiligungsportal Sachsen** an. Den jeweiligen **Anmeldelink** entnehmen Sie der Terminübersicht. Unter dem angegebenen Link finden Sie weiterführende Informationen zur Fortbildung. Alle angebotenen Fortbildungen umfassen **einen Tag**. Die Teilnehmer:innenanzahl ist auf **20 Plätze** begrenzt.

*Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen spannenden Austausch.*

*Ihre Sprachmentorinnen*

**Detaillierte Informationen zu den Fortbildungen finden Sie auf den weiteren Seiten.**

## Themen:

**Mehrsprachigkeit**

Datum: 09.03.2026  
11.03.2026  
14.03.2026\*  
13.04.2026\*  
29.04.2026

**Digitale Medien  
und Sprache**

Datum: 22.04.2026  
05.05.2026

**Lesemotivations-  
förderung im Hort**

Datum: 12.05.2026

**Sprachanregende  
Praxisimpulse**

Datum: 08.05.2026  
29.05.2026

**Gesprächskultur  
bewusst gestalten**

Datum: 30.03.2026  
14.04.2026

**Unterstützte  
Kommunikation**

Datum: 24.04.2026  
07.05.2026

\*Dieser Termin richtet sich **ausschließlich** an die Kindertagespflegepersonen.

\*Dieser Termin richtet sich **vorrangig** an die **pädagogischen Fachkräfte in Horten**.

## Mehrsprachigkeit

Datum:	Zeit:	
09.03.2026	09:00 - 15:00 Uhr	*Dieser Termin richtet sich ausschließlich an die Kindertagespflegepersonen.
11.03.2026	09:00 - 15:00 Uhr	
14.03.2026*	09:00 - 15:00 Uhr	
13.04.2026*	09:00 - 15:00 Uhr	*Dieser Termin richtet sich vorrangig an die pädagogischen Fachkräfte in Horten.
29.04.2026	09:00 - 15:00 Uhr	

Ort:  
**Walter-Ranft-Str. 72, 09123 Chemnitz, Schulungsraum**

Referentinnen:  
**Diana Helbig und Charlotte Dubiel**

### Inhalt:

Weltweit wachsen viele Menschen mit mehreren Sprachen auf. Deshalb widmet sich diese Fortbildung der Frage, wie pädagogische Fachkräfte Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung unterstützen können.

Um angemessen auf die (mehr-)sprachliche Entwicklung der Kinder eingehen zu können, ist es wichtig, mit Spracherwerbsprozessen beim Erlernen mehrerer Sprachen vertraut zu sein. In der Fortbildung werden diese thematisiert und Methoden der alltagsintegrierten Sprachförderung von mehrsprachigen und nicht-deutschsprachigen Kindern vorgestellt.

Die fachlichen Inhalte werden durch einen praxisnahen Ansatz ergänzt: In einem „Markt der Möglichkeiten“ lernen die Teilnehmenden konkrete Materialien kennen, erproben diese und entwickeln eigene Ideen für den Einsatz in ihrer pädagogischen Arbeit. Zudem wird die Zusammenarbeit mit mehrsprachigen Eltern und Familien thematisiert – mit Blick auf eine wertschätzende, kultursensible Kommunikation.

## Digitale Medien und Sprache

Datum:	Zeit:
22.04.2026	09:00 - 15:00 Uhr
05.05.2026	09:00 - 15:00 Uhr

Ort:  
**Walter-Ranft-Str. 72, 09123 Chemnitz, Schulungsraum**

Referentin:  
**Charlotte Dubiel**

### Inhalt:

Digitale Medien sind aus der Lebenswelt von Kindern nicht mehr wegzudenken und beeinflussen zunehmend auch ihre sprachliche Entwicklung. Die Fortbildung „Digitale Medien und Sprache“ greift diese Entwicklung auf und setzt sich mit der Mediennutzung von Kindern auseinander. Dabei wird beleuchtet, welche Bedeutung analoge und digitale Medien für den Spracherwerb haben und welche Rolle pädagogische Fachkräfte im Rahmen der Medienerziehung einnehmen. Neben theoretischen Impulsen werden praxisnahe Ideen vorgestellt, wie Medien bewusst und sinnvoll in den pädagogischen Alltag integriert werden können. Darüber hinaus werden mögliche Chancen und Risiken sowie Herausforderungen im Umgang mit digitalen Medien und Sprache reflektiert.

*Diese Fortbildung richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte in Kitas, Horten und der Kindertagespflege.*

### **Lesemotivations- förderung im Hort**

**Datum:** 12.05.2026  
**Zeit:** 09:00 - 15:00 Uhr

**Ort:**  
Walter-Ranft-Str. 72, 09123 Chemnitz, Schulungsraum

**Referentin:**  
Charlotte Dubiel

#### **Inhalt:**

Lesen ist ein wichtiger Baustein für die Sprachentwicklung und Bildung. Umso bedeutender ist es, Kinder frühzeitig für Bücher zu begeistern und deren Motivation für das Lesen zu steigern.

Die Fortbildung behandelt die Bedeutung des Lesens für die kindliche Entwicklung und die wichtige Rolle pädagogischer Fachkräfte bei der Unterstützung und Förderung von Lesemotivation. Es werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, wie Leseförderung alltagsnah und kindorientiert gestaltet werden kann – von der Auswahl geeigneter Bücher über ansprechende Präsentationsformen bis hin zur Gestaltung von Leseanlässen im pädagogischen Alltag.

Zudem werden praxisnahe Ideen vorgestellt, wie Kinder aktiv einbezogen und ihre Interessen berücksichtigt werden können. Im Praxisteil der Fortbildung haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, Methoden direkt auszuprobieren und Impulse für die eigene Praxis mitzunehmen. Ziel ist es, das Lesen als positiven und festen Bestandteil des Alltags erfahrbar zu machen.

*Diese Fortbildung richtet sich vorrangig an alle pädagogischen Fachkräfte in Horten.*

### **Sprachanregende Praxisimpulse**

**Datum:** 08.05.2026  
29.05.2026  
**Zeit:** 09:00 - 15:00 Uhr  
09:00 - 15:00 Uhr

**Ort:**  
Walter-Ranft-Str. 72, 09123 Chemnitz, Schulungsraum

**Referentin:**  
Diana Helbig

#### **Inhalt:**

Die Anforderung, Kinder in ihrer Sprachentwicklung bedarfsorientiert anzuregen, ist in der pädagogischen Praxis eine herausfordernde Aufgabe geworden, aber von zentraler Bedeutung für die Kommunikationsfähigkeiten der Kinder. Um Sprachanregung im pädagogischen Alltag zu integrieren, eignen sich dabei vielfältige spielerische Möglichkeiten.

Die Fortbildung bietet eine Verzahnung von Fachwissen und Praxis in den Bereichen Sprachentwicklung, Sprachanregung und Mehrsprachigkeit. Sie vermittelt anwendungsorientiertes Material zur Anregung der Sprachentwicklung von Kindern und ermöglicht durch spezifische und alltagsorientierte Methoden, das Praxismaterial direkt in den pädagogischen Alltag zu integrieren sowie die Einrichtungen und Kindertagespflegepersonen langfristig in ihrer Qualitätsentwicklung zu unterstützen. Es gibt die Möglichkeit, Praxismaterialien selbst zu gestalten, sich in ihrer Ausführung auszuprobieren und sich mit anderen Fachkräften auszutauschen.

*Diese Fortbildung richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte in Kitas, Horten und der Kindertagespflege.*

**Gesprächskultur  
bewusst gestalten**

**Datum:**                    **Zeit:**  
**30.03.2026**                **09:00 - 15:00 Uhr**  
**14.04.2026**                **09:00 - 15:00 Uhr**

**Ort:**  
**Walter-Ranft-Str. 72, 09123 Chemnitz, Schulungsraum**

**Referentin:**  
**Sarah Eichler**

**Unterstützte  
Kommunikation**

**Datum:**                    **Zeit:**  
**24.04.2026**                **09:00 - 15:00 Uhr**  
**07.05.2026**                **09:00 - 15:00 Uhr**

**Ort:**  
**Walter-Ranft-Str. 72, 09123 Chemnitz, Schulungsraum**

**Referentin:**  
**Sarah Eichler**

**Inhalt:**

Im pädagogischen Alltag bleibt oft wenig Zeit für vertiefende Gespräche zwischen pädagogischen Fachkräften und den Kindern. Organisatorische Abläufe, Routinen und anderweitige Anforderungen führen dazu, dass sich Gesprächsanlässe schnell auf kurze Nachfragen oder Anweisungen beschränken. Dabei zeigen zahlreiche Studien, wie bedeutsam echte, zugewandte Gespräche für die Entwicklung von Kindern sind. Sie fördern nicht nur Sprache, sondern auch Denken, Verstehen und selbstständiges Handeln.

Im Fokus der Veranstaltung stehen verschiedene Gesprächsformen und wie diese ganz selbstverständlich in den Betreuungsalltag integriert werden können – ohne zusätzlichen Zeitaufwand oder komplizierte Methoden. Anhand von alltagsnahen Beispielen lernen die Teilnehmenden, wie sie durch gezielte Gesprächsführung die Sprache und Kommunikation der Kinder stärken und gleichzeitig Neugier, Selbstvertrauen und eigenständiges Denken fördern können.

Die Fortbildung lädt dazu ein, den eigenen Gesprächsstil zu reflektieren und neue Impulse für eine dialogische und lernförderliche Praxis mitzunehmen.

*Diese Fortbildung richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte in Kitas, Horten und der Kindertagespflege.*

**Inhalt:**

Kommunikation umfasst mehr als gesprochene Worte. Im pädagogischen Alltag begegnen Fachkräfte Kindern und Familien mit sehr unterschiedlichen Kommunikationsbedürfnissen. Wenn Sprache allein nicht ausreicht, braucht es andere Wege, um sich zu verständigen.

Die Fortbildung gibt einen Überblick über verschiedene Formen Unterstützter Kommunikation und zeigt, wie diese alltagsnah in Kita, Hort und Kindertagespflege eingesetzt werden können. Im Mittelpunkt stehen praktische Methoden und Materialien, die helfen, Bedürfnisse, Wünsche und Gedanken sichtbar zu machen. Die Teilnehmenden lernen, wie sie Unterstützte Kommunikation im Alltag nutzen, um Kommunikation zu erleichtern, Teilhabe zu ermöglichen und Kinder in ihrem Selbstvertrauen zu stärken. Dabei wird auch gezeigt, wie die Zusammenarbeit mit Eltern gestärkt werden kann, z. B. durch klare Absprachen oder gemeinsame Kommunikationshilfen (z. B. Bildkarten).

Die Veranstaltung lädt dazu ein, den eigenen Blick auf Kommunikation zu erweitern und neue Impulse für eine inklusive Praxis mitzunehmen.

*Diese Fortbildung richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte in Kitas, Horten und der Kindertagespflege.*